

**Anschriften der Mitarbeiter**

**Pfarrer** Michael Tetzner,  
09599 Freiberg, Anton-Günther-Str. 16

Tel. 03731 247859 / Fax: 773611  
pfarrer@johannis-freiberg.de

**Pfarrer** Marko Mitzscherling  
09600 Langhenndorf, Hauptstr. 160

Tel. 037328 466 / 037328 18280  
pfarrer2@petri-nikolai-freiberg.de

**Kantor** Andreas Hain

Tel. in der Kirche 03731 34188  
kantor@petri-nikolai-freiberg.de

**Gemeindepädagoginnen**

Marion Hubrich, Tel. 03731 32019  
Theresa Matthes, Tel. 0173 3629103  
Katharina Thiele, Tel. 03731 23277  
An der Nikolaikirche 1, 09599 Freiberg

marion.hubrich@johannis-freiberg.de  
theresa.matthes@petri-nikolai-freiberg.de  
katharina.thiele@petri-nikolai-freiberg.de

**Kirchnerin** Ute Piller

in St. Johannes, kirchnerin@johannis-freiberg.de

**Kirchnerin** Ute Schwinger  
Tel. privat: 03731 74029

kirchnerin@petri-nikolai-freiberg.de  
in der Petrikirche: Tel. 03731 34188

**Ev.-Luth. Kindergarten** „Petri-Nikolai“  
09599 Freiberg, Himmelfahrtsgasse 13c

Tel.: 03731 22165  
kindergarten@petri-nikolai-freiberg.de

**Ev.-Luth. Kindergarten** „St. Johannes“  
09599 Freiberg, Roter Weg 34

Tel.: 03731 23760  
kindergarten@johannis-freiberg.de

**Kirchenkanzlei**

09599 Freiberg, Untermarkt 1

Tel.: 03731 211126 / Fax: 6927806  
kanzlei@johannis-freiberg.de

**Hauskreisleiterin** Frau Hella Stege  
Siegfried Nr. 5A, 09661 Hainichen

Tel. 037207 55210  
hella.stege@petri-nikolai-freiberg.de

**Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Kirchengemeinden**

St. Johannes Freiberg	www.johannis-freiberg.de
Petri-Nikolai Freiberg	www.petri-nikolai-freiberg.de
V.i.S.d.P.:	Michael Tetzner, 09599 Freiberg, Anton-Günther-Str. 16
Redaktion:	Steffen Döhner, steffen.doehner@petri-nikolai-freiberg.de Bettina Lehnert, bettina.lehnert@johannis-freiberg.de
Satz/Layout:	Dr. Hans Wulf, hans.wulf@petri-nikolai-freiberg.de
Titelbild:	© cosma – Fotolia
Ausgabe:	04/05 2010, Redaktionsschluss 15.3.2010
Druck:	Diakonisches Werk Freiberg e.V., Werkstätten „F.v.Bodelschwingh“

# Kirchennachrichten



April / Mai

2010



**Monatsspruch April:**

Gott gebe euch erleuchtete Augen des Herzens, damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid. Epheserbrief 1,18

**Liebe Gemeinden,**

Was sind erleuchtete Augen des Herzens? Kann man mit dem Herzen sehen? In der Erzählung vom „Kleinen Prinzen“ heißt es: „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“ So etwas Unverzichtbares ist eben auch die Hoffnung, von der wir leben. Seit Ostern haben wir als Christen eine begründete Hoffnung. Um es anschaulich zu machen, nenne ich uns als Kirchgemeinde auch gern eine GmbH – eine „Gemeinschaft mit begründeter Hoffnung“.

Hoffnung – was für ein großes Wort! Im Neuen Testament kommt es in den Evangelien kein einziges Mal vor, dafür aber mehr als 40 Mal in der Apostelgeschichte und bei Paulus! Das war mir neu. Ich kann mir das nur so erklären, dass sich erst aus dem Sterben und Auferstehen Jesu eine begründete Hoffnung für die christliche Gemeinde qualifizierte. „Die Auferstehung Christi macht offenbar, dass wir Zukunft haben...“ So lesen wir es auf der Titelseite in einem Zitat von Dietrich Bonhoeffer. Mit Ostern sind nicht alle unsere Probleme, Sorgen und Ängste beseitigt, aber sie erscheinen in einem anderen Licht. Und da sind wir wieder bei den Augen. Es kommt also darauf an, wie wir bestimmte Dinge sehen und in welches Licht wir sie stellen. Ich wünsche uns den Osterglauben, der eine „feste Zuversicht ist auf das, was man hofft, und nicht zweifelt an dem, was man nicht sieht.“ (Hebräerbrief 11,1)

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer

*Michael Tetzner*

**Monatsspruch Mai:**

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. Hebräerbrief 11,1

**70**

04.04. Ekkehard Schreiber  
09.04. Dr. Helge Schreiber  
11.04. Heinz Morgenstern  
05.05. Hilde Golde  
09.05. Dr. Volker Benedix  
11.05. Klaus Schuffenhauer  
13.05. Hannelore Richter  
26.05. Ute Schmutge  
26.05. Willi Kulawinski  
28.05. Günter Schaarschmidt  
29.05. Dr. Horst Baldauf

**75**

12.04. Ruth Schuster  
17.04. Wolfgang Butze  
23.04. Evelin Pötzsch  
08.05. Eva-Maria Pirl  
14.05. Peter Walter  
22.05. Judith Griesbach  
23.05. Manfred Hänig

**80**

18.04. Eberhard Zscheile  
23.04. Siegfried Jahn  
24.04. Charlotte Wahl  
04.05. Horst Balschun  
18.05. Dr. Wolfgang Thiel

**85**

16.04. Heinz Opitz  
29.04. Ingeburg Riediger

**85**

15.05. Erna Breitfeld  
21.05. Helmut Walter  
21.05. Ruth Faber

**90**

03.04. Liesbeth Franke  
19.04. Margarete Fischer  
21.04. Hildegart Feldmann  
22.04. Hanna Braune  
18.05. Liesbeth Hopf  
13.05. Ingeburg Findeisen

**91**

05.04. Else Klein  
25.04. Rosa Fischer  
16.05. Margarete Winkler  
31.05. Elsbeth Leuschner

**92**

08.04. Annaliese Holze

**94**

18.04. Hildegart Schreiter  
30.05. Magdalena Richter

**95**

15.04. Elfriede Munzert  
20.05. Gerta Fichtner

**96**

15.04. Ilse Jung

**97**

17.05. Marianne Heinrich

### Kantatengottesdienste in Freiberg zum Bachjahr

Am 21. März feierten wir den 325. Geburtstag von J. S. Bach. Deshalb sollen im Verlauf des Kalenderjahres neun Kantaten des großen Komponisten in Freiburger Gottesdiensten aufgeführt werden. Die Verantwortung für die Aufführungen wird wechselweise bei den Kantoraten des Domes und der Petri-Nikolai-Gemeinde liegen. Eröffnet wird der Zyklus mit der Kantate BWV 249 „Kommt, eilet, lauft“ (dem sogenannten Osteratorium) am Ostermontag, 5. April, 10:00 Uhr in der Petrikirche. Den Abschluss der Reihe bildet dann die 1. Kantate des Weihnachtsatoriums am 25. Dezember im Dom, bei der auch interessierte Sänger mitwirken können, die nicht dem Domchor angehören.

#### Weitere Termine:

24. Mai, Pflingstmontag, 10:00 Uhr, Dom: „Erschallet, ihr Lieder“  
 04. Juli, 10:00 Uhr, Petrikirche: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“  
 29. August, 10:00 Uhr, Dom: „Die ihr euch von Christo nennet“  
 10. Oktober, 10:00 Uhr, Dom: „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“  
 31. Oktober, 10:00 Uhr, Petrikirche: „Gott der Herr ist Sonn und Schild“  
 (275. Jahrestag der Weihe der Gottfried-Silbermann-Orgel)  
 14. November, 10:00 Uhr, Dom: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“  
 19. Dezember, 4. Advent, 10:00 Uhr, Petrikirche: „Magnifikat D-Dur“

In der Hoffnung, dass Sie viel Freude an diesen musikalischen Gottesdiensten finden werden, grüße ich Sie herzlich. Kantor Andreas Hain

#### Konzerte / Musik in St. Petri

02. April, 14:00, Musik zur Sterbestunde, der a-capella-Kammerchor unter der Leitung von Peter Kubisch singt die Lukaspassion von Mauersberger  
 17. April, 19:30 Uhr Orgelkonzert, Hansjörg Albrecht (München) spielt Werke von Robert Schumann  
 25. April, 17:00 Uhr Abschlusskonzert der Freiburger Jazztage, Günther Baby Sommer spielt im Duo mit Mohammad Reza Mortazavi, Iran  
 08. Mai, 19:30 Uhr Konzert für Gesang und Orgel mit Julia Kirchner (Weimar) und Theophil Heinke (Waltershausen)  
 09. Mai, 17:00 Uhr Konzert mit dem Freiburger Knabenchor  
 Vom 7. bis 10. April findet die diesjährige Kurrendefreizeit in Ringethal statt.

### Frühjahrsputz in unseren Kirchen

Samstag, 17.04. von 09:00 Uhr bis sauber in St. Johannes  
 Samstag, 24.04. von 09:00 Uhr bis sauber in der Petrikirche

**Dienstag, 20.04. um 19:30 Uhr**, Domgasse 6, Vortrag zum Thema: Kurfürst Friedrich der Weise und die Wittenberger Universität. Ein Beitrag zum 450. Todestag von Philipp Melanchthon (19.04.). Referent: Pfarrer Dr. Bernd Stephan (Chemnitz/Großrückerswalde).

### Familiengottesdienst und Frühlingfest

**Sonntag, 25.04. um 10:00 Uhr** in der Petrikirche

Organisiert von den Hauskreisen – offen für alle!

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gestaltet vom Hauskreis Wehlmann.

Es predigt Professor Klaus Husemann. Die Liturgie hält Pfr. i.R. Breutel.

12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen mit Grillwurst und Salaten.

13:00 Uhr Thomas „Big“ Jacob als „Mister Criystal“ mit seiner Kontaktjonlage, gegen 14:00 Uhr Abschlusseggen.

### Sonntag, 02.05. um 17:00 Uhr im Kulturhof in Kleinvoigtsberg bei Familie Hageni:

Der Berliner Schriftsteller und Ingeborg-Bachmann-Preisträger 2009 Karsten Krampitz (Jg. 1969) stellt seine Erzählung „Heimgehen“ vor. Der Inhalt der Erzählung beschreibt in dichterischer Form die Geschehnisse um die Selbstverbrennung des Pastor Brüsewitz im Jahre 1976. Dazu hören wir Musik von Robert Schumann (1810–1856) mit Herrn Gotthold Müller am Klavier.

### Donnerstag, 06.05. um 19:00 Uhr in der Petrikirche: Vernissage

Hilde Golde stellt aus. Diese Ausstellung kann vom 07.05. bis zum 13.06.2010 im Rahmen der Offenen Kirche besichtigt werden.

### Wiederkommen statt abhauen – Chancen für Rausflieger

Die Haus- und Straßensammlung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens Frühjahr 2010 findet vom 08. bis zum 16.05. statt.

Von **Donnerstag, dem 13.05., bis Sonntag, dem 16.05.,** findet die **Gemeinde(n)freizeit** im Evangelischen Tagungs- und Freizeitheim in Schönburg statt.

Die **Seniorenfreizeit** findet vom **06. bis 09.09.** in Wechselburg statt.

### Offene Petrikirche:

ab dem 15.03.: Mo–Fr. 11:00–14:00 Uhr und Sa. 11:00–13:00 Uhr geöffnet

ab dem 06.04.: Mo–Fr. 11:00–17:00 Uhr und Sa. 11:00–13:00 Uhr geöffnet

- 1. April 2010**      **Gründonnerstag**  
**Petrikirche**      19:30 Gemeinsamer Gottesdienst mit Tischabendmahl mit der Jungen Gemeinde – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** eigene Gemeinde
- 2. April 2010**      **Karfreitag**  
**St. Johannis**      09:30 Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Tetzner  
**Petrikirche**      14:00 Musik zur Sterbestunde Christi – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** Sächsische Diakonissenhäuser
- 4. April 2010**      **Ostersonntag**  
**St. Johannis**      09:30 Predigtgottesdienst – Herr Müller  
**Petrikirche**      09:30 Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 eigene Gemeinde)
- 5. April 2010**      **Ostermontag**  
**Petrikirche**      10:00 Kantatengottesdienst, danach Café – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** eigene Gemeinde
- 11. April 2010**      **Quasimodogeniti - 1. Sonntag nach Ostern**  
**St. Johannis**      09:30 Gottesdienst mit Abendmahl u. Taufe – Fr. Hubrich  
**Petrikirche**      09:30 Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** eigene Gemeinde
- 18. April 2010**      **Misericordias Domini - 2. Sonntag nach Ostern**  
**St. Johannis**      09:30 Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmandenvorstellung – Pfr. Tetzner  
**Petrikirche**      09:30 Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Dr. Daniel, DD  
**Dankopfer:** Posaunenmission und Evangelisation
- 25. April 2010**      **Jubilae - 3. Sonntag nach Ostern**  
**Petrikirche**      10:00 Gottesdienst mit Abendmahl und Frühlingsfest Pfr.i.R. Gottfried Breutel und Prof. Klaus Husemann  
**Johanniskirche** 11:00 Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl in der Johanniskirche, Chemnitzer Straße – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** eigene Gemeinde
- Kindergottesdienst** in Petri zu jedem 9:30-Uhr-Gottesdienst (nicht in den Ferien), in St. Johannis Großer Kindergottesdienst am 4.4. und 30.5. sowie Kindergottesdienst am 25.4./13.5. und 23.5.

- 2. Mai 2010**      **Kantate - 4. Sonntag nach Ostern**  
**Petrikirche**      09:30 Gemeinsamer Singegottesdienst mit Abendmahl und Kirchencafé – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** Kirchenmusik (eigene Gemeinde)
- 9. Mai 2010**      **Rogate - 5. Sonntag nach Ostern**  
**St. Johannis**      09:30 Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr.i.R. Hageni  
**Petrikirche**      09:30 Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmandenvorstellung – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** eigene Gemeinde
- 13. Mai 2010**      **Christi Himmelfahrt**  
**St. Johannis**      09:30 Gemeinsamer Predigtgottesdienst mit den Konfirmanden – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** Weltmission
- 16. Mai 2010**      **Exaudi - 6. Sonntag nach Ostern**  
**Petrikirche**      09:30 Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl Frau Hubrich  
**Dankopfer:** eigene Gemeinde
- 23. Mai 2010**      **Pfingstsonntag**  
**St. Johannis**      09:30 Predigtgottesdienst – Herr Müller  
**Petrikirche**      09:30 Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl – Pfr. Tetzner  
**Dankopfer:** eigene Gemeinde
- 24. Mai 2010**      **Pfingstmontag**  
**Dom**              10:00 Gemeinsamer Kantatengottesdienst – Pfr. Coburger
- 30. Mai 2010**      **Trinitatis - Fest der Heiligen Dreieinigkeit**  
**St. Johannis**      09:30 Festgottesdienst zur Konfirmation von Schülern der Albert-Schweitzer-Schule – Pfr. Tetzner und Pfr. Bartl  
**Petrikirche**      18:00 Predigtgottesdienst – Pfr. Mitscherling  
**Dankopfer:** eigene Gemeinde

**Gottesdienste in den Seniorenheimen:**

Haus Elisabeth – Haus 1 / Haus 2	30.04. und 28.05.	09:30 / 10:30 Uhr
Johannishof	29.04. und 27.05.	10:00 Uhr
Bergkristall, Roter Weg	27.04. und 08./25.05.	10:00 Uhr



Forberg, Lohmann, Göhler, Fröbe, Teichmann, Mieth, Escher, Ciesielski, Rudolph, Lehnert, Hain und Döhner, vorn: Müller, Thiemer, Matthes, Tetzner. (v.l.n.r.)

Vor fast zehn Jahren, im Oktober 2000, schrieb Pfarrer Pirl: „Das Verhältnis zwischen St. Johannis und Petri-Nikolai ist oft nicht frei von Spannungen gewesen. Das hängt zusammen mit der Entstehung des Neubaugebietes am Wasserberg, das zu beiden Gemeinden gehört. Um die Gemeinden näher zueinander zu bringen, fassten Herr Nollau und ich den Entschluss, im Frühjahr 1999 zu einem gemeinsamen Gottesdienst einzuladen. Das wurde gut angenommen und ist deshalb schon zu einer kleinen Tradition geworden. Es ist wichtig, dass wir über unsere Gemeindegrenzen hinausblicken und durch gemeinsame Aktionen zeigen: Freiberg hat zwar fünf Kirchgemeinden, aber diese sind keine Konkurrenten, sondern lebendige Glieder am Leib Christi, der eine Einheit ist. Oft ist es leichter, sich mit Christen aus aller Welt und aus verschiedenen Konfessionen verbunden zu fühlen, als es mit denen aus der Nachbargemeinde zu sein.“

Viel hat sich seitdem für beide Gemeinden geändert, aber um das Miteinander muss immer wieder gerungen werden. Zur Klausurtagung ging es inhaltlich um Form und Inhalt der „Kirchennachrichten“. Wir haben Dr. Göhler sehr herzlich für sein Engagement beim Entstehen der ersten Ausgabe gedankt. Verantwortlich zeichnet nun ein neues Redaktionsteam: Frau Lehnert (St. Johannis) und Herr Döhner (Petri-Nikolai). Außerdem lernten wir Pfarrer Mitzscherling kennen, der seit dem 1. März besonders für die Kindergärten und Seniorenheime zuständig ist.

Was werden wir wohl in zehn Jahren im Jahr 2020 über unsere Kirchgemeinden aufschreiben?  
Pfarrer Tetzner

### „Einsame Spitze!?“ (6.2. – 08.02.)

Unter diesem Thema trafen sich Familien aus St. Johannis und aus der Jakobi-Christophorus-Gemeinde zunächst zu einem leckeren Brunch. Ein Bus brachte uns zum „Schloss auf der Spitze“ nach Nossen. Dieses konnten wir samt Folterkeller und Naturschutzboden erkunden. Die Pfarrfamilie Kluge lud uns zum Kaffeetrinken und zu einem Stadtspiel ein. Der Tag wurde mit einer Andacht in der Kirche beendet. „Einfach spitze, dass du da bist.“ Im Familiengottesdienst am Sonntag in der Zuger Kapelle hörten und sahen wir die Geschichte vom Sündenbock, der für die Schuld der Menschen in der Wüste jämmerlich sterben musste. Wie gehen wir heute mit unserer Schuld um? Zum Kinderferientag am Montag wurde Johannes der Täufer unter uns lebendig, der diese Frage beantwortete und die Menschen auf Jesus hinwies. Natürlich waren wir am Montag dann auch wieder spitze im kreativen Gestalten, fröhlichen Spielen und beim Essen. . . Übrigens: wer spitze sein will, der kann sich schon jetzt merken: 2011 am ersten Wochenende der Winterferien 11:00 Uhr Brunch. . . einfach Spitze! Vielen Dank dem Mitarbeiterteam: Frau Richter, Frau Kluge, Frau Halfter, Gina, Maria, Rebecca & Anna! Marion Hubrich

### „Königin Esther, ganz schön schlau und stark“ (18. – 21.2.)

Seit mehr als 30 Jahren finden in der Petrikirche Kinderbibeltage statt. Die Kirche füllte sich am Donnerstag mit 45 Kindern, die von 12 Mitarbeitern begrüßt wurden. Der Vormittag gehörte jeweils dem Thema, welches in einem Anspiel, vielen Liedern und der Gruppenarbeit entfaltet wurde. Für ein leckeres Mittagessen und Kaffeetrinken sorgten drei fleißige Frauen. Nach einem Spaziergang zum Albertpark oder einem Tierparkbesuch trafen wir uns zum Nachmittag wieder in der Kirche. Mehrere kreative Angebote reizten zum Mitmachen, so dass bald gekrönte Häupter mit Ketten, Armbändern und Bilderrahmen durch die Kirche flitzten. Am zweiten Tag erwarteten die Kinder am Nachmittag zwei Spiele – und eine Quizstation mit Preisen. Nun war uns Königin Esther schon bestens bekannt und die Neugier groß, wie sich der Konflikt lösen würde. Gott hilft, aber er braucht Menschen dazu, die mutig sind und sich von ihm führen lassen. Besonderen Spaß machte vielen der Familiengottesdienst mit einer lebendigen Darbietung der Esther-Geschichte. Außerdem wurde das Purimfest gefeiert. So nennt sich das Fest, welches auch heute noch jedes Jahr in Erinnerung an die Rettung der Juden durch Esther gefeiert wird. „Es hat Spaß gemacht und nächstes Jahr sind wir wieder dabei“, sagten viele zum Abschied. Wir danken besonders allen Helfern!  
Katharina Thiele

### Konfirmationsgottesdienste

**Sonntag, 25.04.10, 11:00 Uhr**, 11:00 Uhr in der Johanniskirche:

– Konfirmationsfestgottesdienst –

Wir freuen uns über die Konfirmanden Paul Fröhner, Sergej und Katarina Kasnatschejew, Jessica Lippmann, Hendrik Müller und Andreas Rabe.

**Sonntag, 23.05.10 (Pfingstsonntag)**, 09:30 Uhr in der Petrikerche:

– Konfirmationsfestgottesdienst –

Wir freuen uns über die Konfirmanden Jonas Duteloff, Matthias Kleinstäuber, Philipp Kolbe, Emilia Krellmann, Moritz Mielke, Florentine Schwerdtfeger, Leon Swiridoff, Benjamin Weise, Maximilian Thiemer und Moritz Wiesner.

### Einladung zur Jubelkonfirmation

Alle Jubelkonfirmanden sind herzlich zu ihrer Einsegnung eingeladen. Wir feiern diese in der Petrikerche am **13. Juni** und in St. Johannis am **17. Oktober**. Eingeladen sind die Jahrgänge: 1920, 1925, 1930, 1935, 1940, 1945, 1950, 1960, 1970 und 1985. Wer noch keine Einladung erhalten hat, melde sich bitte in der Kanzlei am Untermarkt 1.

### Aus den Familien unserer Gemeinden

#### Getauft wurde:

14.03.10 Merle Flora Walther

#### Einsegnung zur Silbernen Hochzeit:

30.03.10 Uwe Wittig und Birgit Wittig, geb. Jost

#### Einsegnung zur Goldenen Hochzeit:

12.03.10 Manfred Jost und Brigitte Jost, geb. Lohse

#### Kirchlich bestattet wurden:

23.02.10 Martha <b>Waltraut</b> Gründel geb. Giezelt, 87 Jahre	26.02.10 Gabriele <b>Brigitte</b> Behrens geb. Gumbert, 56 Jahre
19.03.10 Ingeborg <b>Marianne</b> Dierschke geb. Schneider, 75 Jahre	22.03.10 Erhard Nobst, 93 Jahre.

### Gemeinsame Veranstaltungen

#### In St. Johannis:

Bibelgesprächskreis (Fr. Hubrich)	Donnerstag, 15.04. und 20.05.	19:30 Uhr
Bibelgesprächskreis (Hr. Tetzner)	Mittwoch, 14.04. und 19.05.	19:30 Uhr

#### In der Petrikerche:

Kurrende – 3 bis 6 Jahre	Dienstag	16:15 Uhr
Kurrende – Klassen 1 und 2	Dienstag	15:15 Uhr
Kurrende – Klassen 3 bis 8	Mittwoch	15:30 Uhr
Jugendchor	Montag	18:00 Uhr
Posaunenchor	Dienstag	18:00 Uhr
Chor	Dienstag	19:30 Uhr

#### Im Forstweg 67:

Ältere Gemeinde	Freitag, 30.04. und 28.05.	10:00 Uhr
-----------------	----------------------------	-----------

### Veranstaltungen in der Petri-Nikolai-Gemeinde

Krabbelgruppe	Dienstag 30.03. und 13./27.04.	09:30 Uhr
	Dienstag 11./25.5.	09:30 Uhr
Kinderkreis für Vorschulkinder	Montag	15:30 Uhr
Christenlehre – Klassen 1 bis 6	Termine bei Fr. Thiele, siehe:	Seite 12
Junge Gemeinde Petri-Nikolai	Donnerstag	19:00 Uhr
Rentnerkreis	Montag, 12.04. und 03.05.	14:00 Uhr
Hauskreise	zu erfragen bei Fr. Stege, siehe:	Seite 12

### Veranstaltungen in der St.-Johannis-Gemeinde

Kinderkreis für Vorschulkinder	Mittwoch	16:00 Uhr
Christenlehre – Klasse 1 bis 6	Termine bei Fr. Hubrich, siehe:	Seite 12
Junge Gemeinde St. Johannis	Mittwoch	19:30 Uhr
Frauentreff (Frau Escher)	Montag, 12.04. u. 10.05.	19:30 Uhr
Seniorenbegegnung	Dienstag, 13.04. u. 11.05.	14:15 Uhr
Frauenkreis (Herr Tetzner)	Dienstag, 13.04. u. 11.05.	16:00 Uhr
Meditativer Tanzkreis	Mittwoch, 14./28.04. u. 12./26.05.	16:30 Uhr
Jungsenioren und Ehekreis	Donnerstag, 29.4. u. 27.5.	19:00 Uhr